

Episode 1: Das Zusammentreffen 2er Helden

Es war ein Tag wie jeder andere auch, Mario und Luigi lagen gemütlich in Welt 1-1 rum, Kirby flog einfach so durch die Gegend und nur einer machte was sinnvolles: Megaman. Er war ins Pilzkönigreich gekommen um seine Fähigkeiten zu stärken, auf deutsch: um zu trainieren. "Ich kann es. Ja ich kann es! Ja ich kann es wirklich!!! ICH kann fliegen!!!!", rief er. Er nahm anlauf und sprang in die Luft, dabei flatterte er mit den Armen und fühlte sich wie ein Cheep-Cheep. Auf seiner "Flugroute" kam ihm Kirby entgegen. Da Megaman seinen "Flug" nicht steuern konnte, konnte er Kirby auch nicht ausweichen und Kirby achtete auch nicht auf den Weg. So geschah, was geschehen musste: Sie stießen zusammen und vielen beide auf den Boden und waren kurzzeitig bewusstlos. Drei Stunden später kam Megaman wieder zu sich und sagte: "Hey, Knuddel, geht's dir gut?" So wachte auch Kirby auf und schrie Megaman an: "Ich bin NICHT knuddelig!" Darauf Megaman: "OK, OK, beruhig dich... Los komm, da drüben is' wer, gehn wir mal hin und schau'n nach." Er benutzte seinen Beamer und beamte sich in Richtung Welt 1-1 zu Mario und Luigi, und Kirby rannte ihm nach. Als er Megaman eingeholt hatte sagte er: "HEY! Kannst du nicht auf mich warten, du... Was bist du eigentlich für eine Kreatur?" "Das wollte ich dich auch grad fragen und du hättest auch gleich sagen können, dass du nich' beamen kannst.", antwortete Megaman. Sie waren nun bei Mario und Luigi angekommen und gingen zu ihnen.

Episode 2: In Welt 1-1

"Hallo ihr", sagte Megaman zu Mario und Luigi. "Es treiben sich nur selten Besucher hier rum, was macht ihr hier?", antwortete Luigi. "Diese "Kreatur" und ich sind nur zufällig hier und wir haben euch geseh'n, da dachten wir, wir sagen mal Guten Tag", sagte Kirby darauf. "Also?...", sprach Luigi fragend. "Also was?", fragte das rosane Wesen verwirrt. Luigi sagte darauf: "Warum sagt ihr dann nicht guten Tag?" Darauf flüsterte Megaman zu Kirby: "Knuddel, ich glaub der hat nich' mehr alle Daten im Speicher..." "Ich bin nicht knuddelig!!!", rief Kirby darauf. Dadurch wachte der bis jetzt noch schlafende Mario auf und fragte verschlafen: "Was macht ihr den für einen Lärm, ich hab' grad so gut geschlafen..." "Sorry, das tut meinem "Freund" bestimmt leid...", sagte Megaman darauf. Ein geheimnisvolles Geräusch ertönte. "Was ist das für ein Geräusch?", fragten sich alle. "Ich bin hungrig...", sprach Kirby. Mario versuchte zu helfen und sagte zu Kirby: "Am Ende dieser Welt ist ein Schloss, da bekommen wir bestimmt Pasta oder vielleicht sogar Pizza!" Megaman schaute nur fragend und Mario machte sich auf den Weg nach Osten. Auf ihrem Weg lauerten eine Menge gefahren. Ein Gumba kam auf sie zu. "Was ist denn das? Kann man das essen", fragte der Hungrige. "Das ist ein Gumba, ein Hilfloser Einzeller, der dafür gedacht ist um sein Amüsemont zu steigern in dem man sie vernichtet.", erklärte Mario. Megaman holte seinen Megabuster hervor und zielte auf das Wesen. PENG! BUMM! KRACH! Er feuerte eine Kugel nach der anderen doch der Gumba war nach der Ersten schon besiegt. Die anderen Helden seufzten und gingen an Megaman vorbei. "Hey! Ich geh' vorraus! Das macht echt Spaß!", schrie Megaman darauf. "Oh, du armer Gumba", dachte sich

Mario. "Wetten, dass der gleich in nen Abgrund fällt?", sagte Luigi nur und hielt Mario eine Münze vor die Nase. Kirby folgte ihnen nur verwirrt und hoffte auf etwas zu Essen.

Episode 3: Achtung, Affe!

Mario und Co. waren inzwischen im Schloss angekommen. "Er ist nich' in den Abgrund geplumpst, gib mir deine Münze.", sagte Mario zu Luigi. Luigi überreichte zornig die Münze. "Krieg' ich jetzt' was zu essen?", jammerte Kirby. "Man... sind wir echt schon da?", fragte Megaman nur. Sie betraten das Schloss, aber was sie dort vorfanden war nicht Pasta oder sogar Pizza, sondern einen Affen der eine Prinzessin auf der Schulter trägt: Donkey Kong. Mario rannte auf ihn zu und rief: "Gib meine Prinzessin her!" "Ist die Liebe nicht was schönes?", sprach Megaman zu Kirby. "Nö, eigentlich nicht", antwortete Luigi. "Ich habe mit Knu... ähhh... dem rosa Wesen hier geredet.", sagte Megaman. Kirby dachte nur: "Die sind doch alle verrückt..." Mario nutzte seine altbekannte Technik, den Sprung, um den Affen außer Gefecht zu setzen, doch dieser packte Mario an seinen Beinen und schleuderte ihn herum. "Ich helf' dem Mal", sprach Megaman und richtete seinen Blaster auf Donkey Kong. FEUER! Doch Donkey wusste sich zu helfen, er warf Mario in Richtung Megaman. Beide fielen in Ohnmacht und verloren ein Leben. "MARIO!", schrie Luigi. Kirby hatte nur Angst und lief weg, um Essen zu suchen. Darauf fiel Luigi auf seine Knie und flehte: "Bitte töte mich nicht, ich bin doch auch nicht mehr als ein Blooper das an Land gestrandet ist und dort rumläuft." Der Affe schüttelte den Kopf, brach ein Loch in das Schloss und lief hinaus. Luigi war erleichtert und suchte nach 1-Up-Pilzen für unsere Helden. Doch während er dies machte kam eine Geheimnisvolle Gestalt und sprach zu ihnen: "Ich bin enttäuscht von euch, ich dachte ihr wärt die heiligen 4 und könntet jeden besiegen, doch nein... Aber egal, hier sind 1-Up-Pilze." Er steckte ihnen die Pilze in den Mund und wartete bis sie aufwachen...

Episode 4: Kronos, der Wächter der Welten

Kirby und Megaman wachten als erstes wieder auf. Die Gestalt sprach: "Kirby, Megaman, ihr seid die Helden der Welten... IHR müsst sie gemeinsam, mit Mario und Luigi, retten. Es gibt dutzende von Welten, in jeder befindet sich einer der legendären Weltensplitter." "Und unsere Aufgabe ist es diese komischen Splitter zu finden, die Prinzessin zu retten und die Welten vor dem bösen zu beschützen?", fragte Kirby. Die Gestalt nickte nur verwirrt und sagte dann: "Ich bin übrigens Kronos, der Wächter aller Welten." Er ging zu ihnen und drückte ihnen 2 Fernbedienung-Artige Geräte in die Hand. "Dies sind Weltenzapper, damit könnt ihr zwischen den Welten hin und her reisen. Einer ist für euch, der Zweite für die zwei Brüder. Ich gebe euch meine beiden weil ihr euch aufteilen sollt, um schneller voranzukommen, sonst braucht ihr ewig." "War das grad eine Beleidigung", fragte Megaman mit leichtem Zorn im Gesicht. Doch Kronos war schon verschwunden. Als auch Mario aufwachte und Luigi wieder zurückkehrte drückte Kirby ihnen einen Zapper in die Hand und sprach: "Damit müssen wir durch die Welten reisen

und so genannte Weltensplitter finden. Ach ja, ich bin übrigens Kirby." "Wenn wir damit die Prinzessin retten können, dann bin ich dabei. Ich heiße Mario.", antwortete Mario. Megaman und Luigi stellten sich auch vor und Kirby öffnete, mit dem Zapper, ein Tor in eine andere Welt. Er ging mit Megaman durch das Tor und landete in einer Welt die von Dunkelheit überfüllt war. "Hast du noch hunger, Mario? Ich habe ein paar Pilze gefunden.", fragte Luigi unseren roten Helden.

Episode 5: Der Grablord

In der Welt der Dunkelheit: "Wo sind wir Knuddel?", fragte Megaman. Kirby schrie: "Ich bin nicht knuddelig!!!" "Doch bist du" "Ich sag auch nich' Cyberman zu dir", antwortete Kirby. "Ich hab doch gar nix gesagt.", sagte Megaman darauf. Kirby war verwirrt und sagte: "Was?" "Ich habe das gesagt", ertönte dann eine Stimme. Ein Monster dessen Größe dem 10 Fachen von Megaman entspricht erschien. Es war ausgestattet mit 2 "Rollbändern" als Füße, und einen großen Bohrer als Nase. Außerdem hatte es 2 Augen. "Ich bin der Grablord! Und ihr habt mich geweckt... Dafür werdet ihr sterben!", sagte das Monster. "Ich bin zu jung zum Sterben (eigentlich nich' aber egal...) und Knudd... ähhh Kirby ist zu knudd... ähhh rosa zum Sterben.", sagte Megaman darauf. "Mir egal... Ich vernichte gerne andere Leute.", sagte der Grablord nur. Megaman drückte darauf einen Knopf, der sich in der Nähe seines Blasters befand. "Was hast du gemacht und was ist das für eine komische Box?", fragte Kirby unseren Helden. Megaman antwortete: "Ich habe uns auf Pause gestellt, wie soll ich mich sonst gefahrlos umziehen?" Megaman beendete den Pausenmodus und hatte plötzlich rot-weiße Kleidung an. "Und, wie seh' ich aus?", fragte der Held den Anderen. "Wie King Dedede nach 'ner Schönheits-OP", antwortete Kirby. Megaman darauf: "Jippie!... Wer ist King Dedede?" "Na König Nickerchen (Oh Mann...)", sagte Kirby nur. Inzwischen bereitete sich der Grablord auf einen Angriff vor und wie die beiden aufhörten zu reden griff er an. Er rollte ihnen entgegen und drohte sie platt zu machen. "Halt dir die Ohren zu, Knuddel", sagte Megaman zu Kirby gewannt und zielte mit seinem Blaster auf den Feind. Kirby duckte sich und hielt die Ohren zu (obwohl er eigentlich keine hat). Einen Gumbafuss vor ihnen feuerte Megaman, aber es kamen keine Blasterschüsse, sondern Bomben, die sich am Gegner festklammern. Er feuerte zehn dieser Bomben und sie blieben alle am Grablord hängen und explodierten. Megaman und Kirby sprangen aus dem Weg und der Lord war zerstört. "Und, wie hab ich das gemacht?", fragte Megaman. "Gut... Und was machen wir mit dem Drachen?", antwortete Kirby. Megaman sprach verwirrt: "Welcher Drache?"

Episode 6: Das Quiz des "Grünen"

"Der Drache!!!", rief Kirby ängstlich. "Hallo", sagte der Drache vornehm. Der Drache war komplett grün, so groß wie der Grablord und auch etwas maschinenartig. "Haben Sie zufällig einen Weltensplitter gesehen?", sagte Kirby darauf. "Ich rede nicht mit meinem Mittagessen", sagte der Drache nur. Darauf sprach Megaman: "Reden Sie mit mir?... Wenn ja, also, wie das Mittagessen schon

gesagt hat suchen wir die Weltensplitter und irgendwo muss hier einer sein. Wir..." "Halt", unterbrach der Drache, "Ich kenne euer Vorhaben. Wenn ihr meinen Splitter wollt, dann müsst ihr erst mein Quiz, Das legendäre Quiz des "Grünen", lösen." Megaman und Kirby willigten ein und der Drache erklärte die Regeln: "Als Erstes stellst du eine Frage. Beantworte ich sie richtig darf ich euch eine Frage stellen. Beantworte ich sie falsch stelle ich auch eine Frage und sage euch wie man gegrillten Cyberknuddelburger herstellt. Beantwortest du diese richtig gehört der Splitter euch, beantwortest du sie aber falsch darf ich euch verspeisen." "O.K. Meine Frage...", sprach Megaman, "Wo ist der Splitter?" "Du bist schlau... Er ist in meinem Magen.", sagte der Drache, "Das Rezept bleibt geheim." "Na toll", dachte Kirby nur. "Nun meine Frage: In welchem Jahrhundert wurde ich geboren?" Megaman flüsterte Kirby fragend zu: "Weißt du die Antwort?" Kirby schüttelte den Kopf. Megaman trat näher an den Drachen heran und dann rief er: "Ich habe die Antwort! DU wurdest gar nicht geboren, sondern gebaut. Vom fiesen und miesen Dr. Willy! Also war es eine F.U.N. frage!" "Richtig...", antwortete der "Grüne" und spuckte den Splitter aus. "Wie wär's mit einem Siegeslied?", fragte Kirby und begann zu singen, "F steht für Freunde, die was unternehmen, U steht für und, dich und mich, N steht für endlich haben wir mal Spaß und wir kriegen alles das wir woll'n..." "Blödes Lied", dachten sich der Drache und Megaman.

Episode 7: Tetrisblöcke der Verdammnis

Inzwischen bei Mario und Luigi: Die beiden Brüden waren inzwischen mit dem Essen fertig und öffneten auch ein Tor zu einer anderen Welt. "Wo sind wir gelandet?", fragte Mario seinen grünen Bruder. Luigi sah sich um und entdeckte eine komisch aussehende Box auf der stand: Select Schwierigkeitsgrad. "Da kann sogar ich noch besser Englisch", sprach Luigi. Mario stellte die Schwierigkeit auf höchste Stufe und drückte auf Start. Plötzlich fielen komische Blöcke in den verschiedensten Farben und Formen auf sie herab. "Hilfe!!! Was hast du gemacht?", fragte Luigi. "Da wird ja der Koopa im Panzer verrückt... Dies ist die Apokalypse, wir werden alle Sterben!", rief Mario. "Ach, ich hab noch 5 Leben übrig", sagte Luigi im ruhigen Ton und wurde dabei von einem Block zerquetscht, "jetzt sind's nur noch 4..." Mario verlor seine Ruhe nicht und sprang auf einen der Blöcke, dann auf den Nächsten und so weiter. Luigi hatte inzwischen nur noch 3 Leben. Als Mario an der Decke angekommen war entdeckte er etwas: Einen Stern! Er schnappte ihn sich und begann zu leuchten. Er sprang auf den Boden, schnappte sich Luigi und rannte in Richtung Ausgang. Luigi verlor dabei noch ein Leben. Kurz vor dem Ausgang fanden sie ein Podest auf dem sich einer der Weltensplitter befand. Sie schnappten ihn sich und verließen das "Spiel". Sie landeten in der Wüste und Mario fragte: "Das war anstrengend... Lass uns 'was essen! Hier kann man bestimmt gut grillen."

Episode 8: Das Infernale Trio

Sehen wir uns einmal an was der bzw. die Bösewichte machen. Donkey Kong war in der Burg von Dr. Willy. "So, mein Diener... Es ist bald soweit. Ich werde der

Prinzessin ihre Seele rauben und in einen meiner Roboter einpflanzen", sagte Dr. Willy zu Donkey Kong. "Uggaaah?", sprach der Affe. Der Doktor antwortete: "Genau, ich bekomme ihre Seele, du ihren Körper." "Und was ist mit mir?", sprach eine Stimme aus dem Hintergrund. "Bowser... Du... Du bekommst... Du bekommst dies: Die Faust der Tausend infernalischen Schläge. Kurz DFDTIS. Mit ihr kannst du Mario, Luigi, den Rosanen und den Cyberreisenden ohne Probleme zerstören.", antwortete Willy. Bowser zog die Faust an und sagte: "Das hoffe ich... Aber ich lasse erst einmal meine Kinder arbeiten: Iggy, komm her!" "Ja, Vater... Ähhh... Meister?", sprach das Koopakind. "Mache dich auf den Weg um Mario und seinen grünen Bruder zu vernichten.", antwortete Bowser. "Und du, Woodman, vernichtest Megaman und seinen rosa Freund.", sprach Dr. Willy. Die beiden machten sich auf den Weg und Donkey machte sich es nur im 4. Teil der Burg gemütlich. Doktor Willy und Bowser sahen sich auf einem Monitor an was ihre Lakeien machen. Und diese machten sich planlos auf den Weg.

Episode 9: Kirbys Fähigkeiten und eine neue "Freundschaft"

Kirby und Megaman benutzten den Zapper und landeten auf einem grünen Land mit hellbraunem Weg. "Hier ist es doch gleich viel sympathischer", sprach Kirby. Sie liefen den Weg entlang und es kam, wie es kommen musste, etwas passierte: ein schwarzes Wesen mit Füßchen kam auf sie zu, ein Bob-Omb. "Was ist das?", fragte sich Megaman. "Ich weiß nicht", antwortete Kirby. "Sieht irgendwie niedlich aus", sagte Megaman und bewegte sich auf das Wesen zu. Kirby sagte: "Ich würde das nicht tun." "Hast du einen Namen?", fragte Megaman den Bob Omb. "Ähhhh... Megaman?", fragte Kirby. Megaman war kurz davor das Wesen zu berühren und dabei sagte er: "Was ist denn Knuddel?" Kirby, der es wie wir wissen hasst Knuddel genannt zu werden sagte nur: "Ach nichts..." Megaman berührte die Bombe und fragte: "Wollen wir Freunde sein?" Doch der Bob-Omb flog in die Luft und Megaman flog weg. Er richtete sich aber wieder auf und plötzlich kam eine Menge Wind auf. Blätter flogen durch die Luft und dann stand er vor ihnen: Woodman. "Wer bist du?", fragte Kirby. Megaman sagte: "Dies ist eine von Dr. Willys Kreaturen. Wir müssen ihn vernichten." Noch bevor Kirby etwas darauf sagen konnte schoss Woodman Blätter auf sie. "Spring Knuddel!", rief Megaman und die beiden sprangen in die Luft. "Insalada Mista Babys...", sprach Woodman und feuerte immer mehr Blätter. "Ich mag Salat. Bin aber kein Baby!", rief Kirby und die beiden wichen erneut aus, "So, jetzt' zeig' ich euch einmal, was ich d'rauf hab!" Kirby begann die Blätter einzusaugen und spuckte sie auf Woodman.

Episode 10: Iggys Angriff

Erhalten wir die Spannung aufrecht und kehren zu Mario und Luigi zurück. Diese waren gerade dabei einen Cheep Cheep zu grillen, den sie in der Nähe einer Wasserstelle gefunden hatten. "Ich liebe gegrillten Cheep Cheep", sprach eine Stimme. "Ich auch", sprach Mario. "Gebt mir den Fisch!", rief die Stimme und Iggy erschien. "Iggy!", riefen Mario und Luigi gleichzeitig und Mario fügte noch hinzu, "Was willst du?" Das Koopakind sprach: "1. Den Fisch und 2. euch vernichten."

"Dachte ich mir schon", sagte Mario. Darauf stürmte Iggy an den Brüdern vorbei und schnappte sich den Cheep Cheep. "He...", sagte Luigi traurig. Mario lief auf Iggy zu und versuchte auf seinen Kopf zu springen, doch dieser wich aus und Mario landete im Feuer. "Blöd muss man sein...", sagte Iggy nur. Luigi sag sich nach irgendeiner Hilfe um und er entdeckte etwas: Eine Feuerblume. Er rannte darauf zu, doch Iggy versperrte ihm den Weg und griff ihn an. Luigi hatte nun nur noch 1 Leben übrig und Mario? Durch das Feuer verlor er ganze 36 Leben, bleiben also noch 63. "Was willst du von mir? Geld, Items oder Tipps wie man sich Frauen angelt?", fragte Luigi. "Tipps für Frauen? Von dir? Hahahahaha...", fragte Iggy lachend. Während Iggy in seinem Lachanfall versunken war holt er die Feuerblume. Er feuerte Feuerbälle auf Iggy der darauf vernichtet wurde. Durch das Feuer sanken Marios Leben auf 50. Luigi rettete Mario und öffnete ein weiteres Tor.

Episode 11: Eine unerwartete Hilfe

Woodman wehrte die Blätter geschickt ab und griff an. 4 Blätter flogen um ihn herum und jeder der diese berührt erleidet großen Schaden. Er lief auf Megaman zu und verpasste ihm einen Hieb mit seiner Faust. Megaman versuchte sich mit dem Blaster zu wehren doch die Blätter schützten den Feind. Nochmals griff der Gegner an, diesmal aber wieder mit den Blättern. Aus unmittelbarer Nähe schleuderte er diese auf Megaman. Dieser fiel in Ohnmacht und bewegte sich nicht mehr. "Megaman!", rief Kirby. "So, nun bist du dran", sprach Woodman nur. Kirby fragte: "Können wir das nicht irgendwie friedlich lösen? Z.B. mit einem Wettsingen? F steht für..." "Schweig still!", rief Woodman zornig und feuerte weitere Blätter. Plötzlich öffnete sich jedoch ein Portal. Aus diesem Stieg ein grünes Wesen, es hatte Ähnlichkeit mit einem Dinosaurier, oder doch einem Drachen, oder einem Krokodil? "Yoshi!", rief es und rannte auf Woodman zu. Den Blättern wich das Wesen geschickt aus und dann... Griff es an! Mit seinem Kopf führte er einen mächtigen Schlag auf den Feind aus. "Yoshi", sagte das grüne Wesen zu Kirby gewandt. Kirby nickte dem Drachen (oder was es ist) zu und stieg auf seinen Rücken. "Ich nenne dich Yoshi, ok?", fragte Kirby. Der Yoshi antwortete: "Yoshi." In die Luft sprangen beide nun, der Yoshi lehnte sich in der Luft nach vor und sie stürzten auf Woodman zu. Dieser machte nur große Augen und hatte keine Ahnung was er tun sollte. Bis er dies herausgefunden hat war es aber schon zu spät. Auf seinem Kopf landeten die beiden und der Feind "explodierte" und war somit vernichtet. Kurze Zeit später kam auch Megaman wieder zu sich und sie öffneten wieder ein Tor.

Episode 12: Im Schrein der Welt

Die beiden Tore die geöffnet wurden führten in die selbe Welt und so fanden unsere Helden wieder zusammen. Eine Stimme sprach: "Willkommen, dies ist der Schrein der Welt. Ich bin es: Kronos. Wie ich sehe habt ihr schon einen neuen Verbündeten gefunden." "Ja, dieser was immer er auch ist hat uns bei unserem letzten Kampf geholfen und jetzt reist er mit uns", sagte Kirby. "Wir haben schon

einen Splitter gesammelt", sagte Mario darauf. "Wir auch", sagte Megaman nur. "Gut... Ich habe neue Informationen für euch gesammelt. Es gibt insgesamt 13 Splitter, 7 normale und 5 dunkle. Schafft man es die 7 normalen Splitter zu sammeln fusionieren sich diese zu einem Weltenjuwel. Die 5 dunklen machen dies auch. Ich habe herausgefunden, dass unsere Feinde, Bowser, Donkey Kong und Dr. Willy schon im Besitz von 4 der dunklen Splitter sind und im Besitz eines normalen. Die Restlichen sind irgendwo in den Welten verstreut. Wenn die Bösewichter alle 5 dunklen Splitter besitzen haben wir schlechte Chancen über sie zu triumphieren. Diese Splitter haben nämlich die Eigenschaft, dass eine Person dessen Herz gut ist, böse werden zu lassen. Ist man im Besitz des Dunklen Juwels kann man damit die Welt beherrschen. Die normalen Splitter öffnen in Juwelform die heilige Kammer, in der die Dunklen Splitter für immer zerstört werden. Und dies müssen wir schaffen!" Als Kronos seinen Vortrag beendet hatte rannte ein schwarz gekleideter, mit einem Schwert und Schild bewaffneter Mann auf sie zu, zog sein Schwert und griff an.

Episode 13: Der erste Dunkle Splitter

Dieser Mann war Link. "Was willst du?", fragte Megaman. "Eeeuuuccchhh vvveerrnnnniiccchhtteeennn...", antwortete der Mann. Dem Angriff konnten alle ausweichen und Kronos sagte: "Das ist Link. Eigentlich ist er der Held der Stadt Hyrule, doch er wird von einem Dunklen Splitter beherrscht und hat sich somit nicht mehr unter Kontrolle. Ihr müsst ihn im Kampf besiegen um das Siegel zu brechen." Kirby sprang wieder auf Yoshi, Megaman wechselte, im Pausenmenü, seinen Style auf Metallman-Megaman, Mario und Luigi gingen in die Knie und machten sich auf eine gegnerische Reaktion gefasst. Dieser begann mit seinem Schwert um sich zu schlagen, doch Yoshi sprang hinter ihn und nahm Link in seinen Mund. Er schluckte den Mann in Schwarz und dieser kam als Ei wieder zum Vorschein. "Und jetzt?", fragte Mario. Das Ei öffnete sich und Link kam wieder zum Vorschein der mit seinem Schwert Mario verletzte, und ein Leben nahm, und Luigi vernichtete. "Luigi! Das war ein Fehler", sagte Mario zornig. Darauf begann Megaman mit Metallplatten auf Link zu schießen. Dadurch erschien eine Leiste mit 18 Herzen, 3 davon waren "leer". "Ich glaube wir müssen diese Herzen auf null bringen", sagte unser rosa Freund. Alle nickten und attackierten Link. Dieser verlor weitere 3 Herzen, doch dieser schlug zurück. Diesmal wurde Yoshi getroffen, der darauf auch in Ohnmacht fiel. Nur noch 3 Helden waren übrig, die aber mutig für ihr Vorhaben kämpften: Die Welt zu retten. Mario sprang in Richtung Link, Kirby rutschte auf ihn zu und Megaman feuerte wieder Metallplatten. Link drehte sich im Kreis und wehrte die Drei ab. Mario wurde zum Wiederholten Mal verletzt und Kirby vernichtet.

Episode 14: Ein neuer Held

Nur noch Mario und Megaman waren übrig um Link zu vernichten. Doch er hatte noch 12 HP, Mario noch knapp mehr als 30 Leben, Megaman 3 Energiepunkte. Link war außerdem besser gerüstet und hatte mächtigere Angriffe. Was sollten

unsere Helden also noch machen? Megaman schoss eine weitere Metallplatte und Mario kam die rettende Idee. Als die Platte an ihm vorbeiflog sprang er auf sie und flog in Richtung Link. Dieser holte zum wiederholten male zum Schwerthieb aus, doch Mario war gefasst. Er sprang in die Luft, der Mann in Schwarz wehrte die Metallplatte ab und Mario landete schließlich auf seinem Kopf. Ein weiteres Herz verschwand. Schnell sprang Mario aus dem Weg und Megaman begann zu feuern. Es schien wie das Ende des Feindes, doch ein HP blieb ihm übrig...

"Nnnneeeiiiiinnn!!! Iiiccchhh kkkaaannnn nnniiccchhhhhh

vvveerrrrllllieerrreeennn!!!", schrie Link. Plötzlich tat sich ein schwarzes Loch auf. "Wwwas ist das?", fragte Megaman ängstlich. "Ich wwweiß es nicht", antwortete Mario. Das Loch verschlang den ganzen schrein, alles war dunkel, keiner wusste was er tun sollte. "Hahahaha!!!", ertönte es. Blitze fielen vom Himmel, Mario und Megaman in Ohnmacht. "Das ist euer Ende!" "Nein, niemals, nicht wenn ich ihnen helfe!" Ein Portal öffnete sich und heraus trat ein Roboterartiger Kämpfer. "So... Ich lasse es nicht zu, dass das Gute vernichtet wird!", sagte das Wesen, "Ich bin Samus und werde die Welt von allem Bösen befreien." Samus richtete seinen Blaster auf Link, der in einem Sekundenbruchteil seine Farbe änderte. Nun war er grün gekleidet. "Wir müssen weg hier", sprach Samus und öffnete zwei Portale...

Episode 15: In der Welt eines Affen

Neben Link lag nun der Dunkle Splitter, den Samus einsteckte. "Wir teilen uns auf. Ich gehe mit Mario und Grünkäppchen durch das erste Portal, du mit Knuddel, Megaman und Yoshi durch das zweite", sagte Samus zu Link. Dieser willigte ein, nahm Megaman und warf ihn durch das zweite Portal. Danach folgten Yoshi und Kirby. Samus zerrte Mario und Luigi durch das erste Tor. Ein dunkler Hintergrund mit rotem Bodenbalken und Leitern tauchten im ersten Portal auf. Auf der Spitze des Gebildes saß ein Affe, doch es war weder DK, noch DK Junior. Doch er verhielt sich genau gleich. Er warf Fässer herunter, die aufgrund der Konstruktion des Gebildes direkt auf Samus und Co. zurollten. "Na toll...", sprach Samus leise. Inzwischen kam Mario wieder zu sich und Samus brachte ihn auf den neuesten Stand. "Wir müssen bis nach oben kommen und dürfen dabei nicht von den Fässern erwischt werden, sonst sind wir erledigt!", sagte Mario. Er wusste was er machen musste, Samus folgte ihm einfach, und Luigi? Er lag noch immer Ohnmächtig am Anfang des Levels. Mario und Samus schafften es unbeschadet bis zur dritten Etage, doch der Affe warf die Fässer immer schneller und schneller. "Das ist heutzutage ja noch viel härter als damals...", sprach Mario. Samus antwortete: "Dann müssen wir eben das Level anders lösen..." Das Roboterartige Wesen richtete seinen Blaster auf die Fässer und schoss diese einfach ab. Mario verstummte, ihm fiel kein gutes Kommentar darauf ein, doch ihm war es recht. Er ging einfach hinter Samus her und war sicher. Schließlich kamen sie oben an... "Das war ein Fehler. Miau!", sagte der Affe. "Was passiert wenn ein Affe miau sagt?", fragte Mario Samus. "Keine Ahnung, was?" "Er hat eine Fremdsprache gelernt", antwortete Mario und lachte.

Episode 16: Fußballspecial

Link, Kirby, Megaman und Yoshi landeten in der Welt des Fußball. Ein grüner Rasen und auf beiden Seiten je ein Tor waren zu sehen. Einer von Dr. Willys Kreaturen stand in einem der beiden Tore, auf dem Feld liefen Bowser, Dr. Willy und Donkey Kong herum. Plötzlich ertönte ein Pfiff und das Spiel begann. Kirby spielte den Torwart für unsere Helden. "Hallo. Willkommen bei einem spannenden Spiel zwischen "EVIL" und den NES-2 Heroes", erklang eine Stimme. Bowser rannte sogleich zum Ball, doch Yoshi war schneller. Er dribbelte so schnell wie er nur konnte zum gegnerischen Tor. Schließlich passte er zu Link. Dieser nahm sein Schwert und schoss damit den Ball richtung Tor. Doch der Feind, welcher im Tor stand benutzte seinen Blaster um den Ball zu vernichten. "Hey! Ist das überhaupt erlaubt?", fragte Link laut. Doch das Spiel ging ohne Verzögerung weiter. Ein zweiter Ball wurde in die Arena geworfen. Diesen schnappte sich diesmal Dr. Willy und rannte mit ihm auf Kirby zu. Schließlich schoss er, doch Kirby konnte ihn abwehren. Donkey Kong schnappte sich den Ball und schoss auch. Diesmal wehrte er nicht ab, er verschluckte ihn. Die anderen wussten nicht was sie sagen sollten. Dann spuckte Kirby den Ball wieder aus. Mit hoher Geschwindigkeit raste er auf das gegnerische Tor zu. Der Torwart konnte diesen nicht mehr halten, unt Tor! "So, jetzt nennen mich die anderen sicher nicht mehr knuddelig", dachte sich der rosa Held. Doch Megaman rief nur: "Super gemacht Knuddel!" Kirby war genervt, doch die Helden gewannen das Spiel. Und dafür erhielten sie einen der Weltensplitter...

Episode 17: Donkeys Ende

3 normale und ein dunkler Splitter waren nun in dem Besitz unserer Helden, nun fehlten nun noch 4 normale und genausoviele dunkle. Nun war es für Mario, Luigi und Samus an die Zeit gekommen den Affen zu vernichten. "Du bist nicht witzig...", sprach der Affe zu Mario. "Da hast du recht", sagte Luigi. "Ihr seid fies...", antwortete Mario nur. Plötzlich begann der Affe einen Angriff. Er schleuderte ein riesiges Fass in Richtung Mario. Doch Samus konnte ihn zum Glück retten.

"So, jetzt bin ich sauer", sprach der Affe, "Das war mein Lieblingsfass. Miau." Samus dachte sich ein paar Wörter, welche hier nicht genannt werden dürfen, um den Affen zu beschreiben und feuerte schließlich auf ihn. Ein Volltreffer wurde gelandet und der Affe fiel mit folgenden Wörtern in Ohnmacht: "Papi hilf mir. Miau!" Darauf sprang Donkey Kong auf die Plattform. "Donkey Kong! Oh nein!", rief Mario. "Ugahh", sprach Donkey. Luigi sagte: "Was? Das war dein Sohn und du willst uns dafür Vernichten, dass wir ihn vernichtet haben?" "Ugh", antwortete der Affe. "Sorry, ich meinte sowieso deine Tochter...", antwortete Luigi. Der Feind schlug mit seinen Händen auf den Boden, welcher sogleich zu zerbrechen begann. Unsere Helden hatten so gut wie keine Chance doch dann hörten sie eine Stimme. "Welten... Sturm!" Lichtkugeln begannen auf Donkey niederzuprasseln. "Ugahhhhh!" Donkey Kong konnte nichts mehr machen und stürzte in die Tiefe. "Was war das?", fragte sich Samus. "Ich, Kronos", antwortete es, "Ich habe einen

weiteren Splitter gefunden. Hier. Außerdem hat dieser Donkey Kong auch einen verloren." "Jippie, dann haben wir schon 5!", schrie Luigi und Mario öffnete ein Tor.

Episode 18: Willys Burg

Link, Kirby, Megaman und Yoshi öffneten ebenfalls ein Portal und landeten mit Mario, Luigi und Samus vor Willys Burg. "Willys Burg...", sprach Megaman. "Wir haben doch noch nicht alle Splitter", sagte Kirby. "Wir haben nur 5 normale und einen dunklen", sagte Luigi. "Wahrscheinlich haben Willy und Bowser die restlichen", sprach Mario. Samus versuchte den Eingang zu Willys Burg zu öffnen doch eine Stimme hielt sie davon ab. "Wartet! Ich werde euch begleiten!", sprach eine Stimme aus dem Hintergrund. Es war Kronos, der Wächter der Welten. Unsere Helden betraten nun, in Begleitung von Kronos, die Burg. Durch die Räume gingen sie ohne Probleme und Megaman sprach schließlich: "Das ist zu einfach..." Und das war es auch. Von allen Seiten tauchten nun Viren auf die unsere Helden angriffen. Mario und Luigi sprangen aus dem Weg und schließlich auf die Gegner. Megaman und Samus nutzten ihre Blaster. Kirby saugte die Feinde ein. Link nutzte sein Schwert. Yoshi seine Zunge. Die Viren waren schnell vernichtet, doch es kamen immer mehr. "Es sind einfach zu viele, wir können nicht gewinnen!" "Ja, nicht einmal mein Weltensturm hilft" "Was sollen wir machen?" "Ich weiß es nicht" "Ahhh!" "Das schaffen wir nicht mehr lange" "Ziehen wir uns zurück" "Niemals!" "Ok" "Was?!?" Unsere Helden liefen schnell aus der Burg um sich zu retten. "Wir brauchen einen Plan...", sprach Samus. "Ja", antwortete Luigi. "Und welchen?", fragte Mario nur.

Episode 19: Der Plan

"Eine Zeitreise...", sagte Kronos. "?", sagte Mario darauf. "Wir können durch die Zeit reisen und in der Zukunft..." "Was ist dann?" "... Da werden wir in der Burg sein." Mario antwortete: "Und das kann wirklich klappen?" "Jein" "Jein!", schrie Luigi.

"Zeitreisen sind Riskant...", klärte sie Samus auf. "Yoshi?", sprach Yoshi. "Was passiert wenn wir es nicht schaffen?", fragte Link vorrausschauend. "Dann..." "Ja?" "Dann gehen wir drauf..." "WAS!!!", schrien alle im Chor. "Für immer", antwortete Kronos nur, "Es ist reskant, aber wir können es schaffen!" Unsere Helden schauten sich gegenseitig verdutzt an. Sollten sie dies wirklich wagen? "Sollen wir das wirklich wagen?", fragte Kirby. "Ich weiß nicht...", antwortete Megaman, "Beamen, ok, aber Zeitreisen?..." "Wir müssen es versuchen!", rief Mario plötzlich. "Bist du dir da sicher?", fragte Link. "Ja, wir haben zusammen schon so viel durchgestanden... Also werden wir dies auch schaffen!", sprach Mario aufmunternd. "Ok..." "Bin dabei." "Mit euch würd' ich zum Mond fliegen!" "Dito." "Auf geht's." "Treten wir den Feinden in den Hintern." "Auf geht's..." Mit diesen Worten begannen unsere Helden die Zeitreise. 5 Tage in die Zukunft. Werden sie es schaffen?

Episode 20: Der letzte Showdown

Unsere Helden hatten sich in die Zukunft begeben. Doch haben sie es überlebt? Ja, haben sie! Sie waren nun in Dr. Willys Raum. Dr. Willy und Bowser standen vor ihnen. "BOWSER!!!", schrie Mario zu Bowser gewandt. "Was? Wie seid ihr hier rein gekommen?", antwortete Bowser. "Schon mal was von Zeitreisen gehört?" "Ja..." "..." "Das werdet ihr bereuen!", rief Willy. So begann nun der letzte Kampf. Unsere Helden machten sich auf alles gefasst. "Ihr könnt nicht gewinnen! Nicht gegen meine ultimative Kampfmaschine!", rief Dr. Willy, "Los mein Willybot!" Ein riesiger Roboter kam auf sie zu. In diesen stiegen Bowser und Willy. "Das ist jetzt aber nicht so gut..." "Gwahahahar!" "Los, das schaffen wir.", sprach Mario und machte sich kampfbereit. Alle Helden benutzten nun ihre stärksten Attacken, der Robo ebenfalls. Doch dieser war stärker! Ein gigantischer Plasmastrahl kam auf Mario und Co. zu. Waren unsere Helden vernichtet? Waren sie vollkommen K.O.? "Sonic's the name, speeds my game!" Eine blaue Gestalt tauchte aus dem nichts auf und stoppte den Strahl. "That was sweet baby." "Sonic!", rief Mario. "Here, take it!", rief Sonic zu Mario und warf ihm einen Plattenspieler in die Hand. Mario stellte ihn an und das Sonic Theme kam als Hintergrundmusik. "Chaos Emerald!", schrie Sonic und kramte einen komischen Stein hervor. Plötzlich wechselte Sonic seine Farbe, und zwar in Gold. Sonic grinste und stürmte auf den Robo hinzu. Mit einem Schlag wurde er zerstört, alle wurden gerettet.

ENDE!Fortsetzung: Wii-4-Life in Future